

Evonik-Tochter ASIKOS weiht neue Strahlmittelanlage ein

• Kapazität für 150.000 Tonnen Strahlmittel jährlich

Mit über 250 Gästen feierte die ASIKOS Strahlmittel GmbH, Dinslaken, eine Tochter der Essener Evonik Industries AG, heute die Einweihung ihrer neuen, hochmodernen Produktionsanlage in Lünen. Die neue Anlage wurde nach nur 12 Monaten Bauzeit mit einer Investition von rund 10 Millionen Euro fertig gestellt. Durch die Zusammenführung der bisherigen Produktionsstandorte Herne und Duisburg entsteht ein Werk mit einer Kapazität von rund 150.000 Tonnen Strahlmittel jährlich. Es entstehen in Lünen 15 Dauerarbeitsplätze, weitere 18 Arbeitsplätze in Vertrieb und Verwaltung der ASIKOS in Dinslaken werden gesichert.

"Die Konzentration auf einen Standort ermöglicht eine wirtschaftlich und logistisch sinnvolle Verwertung von Kraftwerksnebenprodukten und schafft eine optimale Ausgangslage für weitere Expansion", betonte Uwe Rath, Projektleiter Werk Lünen und Mitglied der Geschäftsführung von ASIKOS. "Von Lünen aus können hochwertige Strahlmittel an mehr als 6.000 Kunden in der Korrosionsschutzindustrie in über 46 Ländern geliefert werden", ergänzte Peter Ley, Mitglied der Geschäftsführung der ASIKOS.

ASIKOS Strahlmittel GmbH bietet bereits seit mehr als drei Jahrzehnten Strahlmittel aus dem Kraftwerksnebenprodukt Schmelzkammergranulat an. Das Granulat wird in Lünen durch Trocknen, Brechen und Sieben zu zahlreichen Körnungen zwischen 0,1 bis 5,0 Millimeter verarbeitet und unter den bekannten Markennamen ASILIKOS, AFESIKOS und ASILIT vermarktet. Die Strahlmittel werden zur Reinigung von Oberflächen aller Art verwendet, so beispielsweise bei Bauwerken wie dem Kölner Dom oder dem Berliner Reichstag ebenso wie bei diversen Stahlkonstruktionen im Brücken-, Waggon-, Schiffs- und Fahrzeugbau.

16. November 2007

Sandra Kühberger

Pressesprecherin Energie Konzernpresse Telefon +49 201 177-3007 Telefax +49 201 177-3030

Mobil +49 172 2569 637 sandra.kuehberger@evonik.com

Evonik Industries AG

Rellinghauser Straße 1-11 45128 Essen www.evonik.com

Aufsichtsrat

Dr. Wulf H. Bernotat, Vorsitzender **Vorstand**

Dr. Werner Müller, Vorsitzender Dr. Klaus Engel, Dr. Alfred Oberholz, Dr. Peter Schörner, Dr. Alfred Tacke, Heinz-Joachim Wagner, Ulrich Weber

Sitz der Gesellschaft: Essen Amtsgericht Essen Handelsregister B 19474

Pressemitteilung



Informationen zum Konzern

Evonik Industries ist der kreative Industriekonzern aus Deutschland mit den Geschäftsfeldern Chemie, Energie und Immobilien. Evonik ist eines der weltweit führenden Unternehmen in der Spezialchemie, Experte für Stromerzeugung aus Steinkohle und erneuerbaren Energien sowie eine der größten privaten Wohnungsgesellschaften in Deutschland. Kreativität, Spezialistentum, kontinuierliche Selbsterneuerung und Verlässlichkeit sind unsere Stärken. Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Mehr als 43.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2006 einen Umsatz von rund 14,8 Milliarden Euro und ein operatives Ergebnis (EBIT) von über 1,2 Milliarden Euro.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekannten Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.

Evonik Industries AG

Rellinghauser Straße 1-11 45128 Essen www.evonik.com

Aufsichtsrat

Dr. Wulf H. Bernotat, Vorsitzender **Vorstand**

Dr. Werner Müller, Vorsitzender Dr. Klaus Engel, Dr. Alfred Oberholz, Dr. Peter Schörner, Dr. Alfred Tacke, Heinz-Joachim Wagner, Ulrich Weber

Sitz der Gesellschaft: Essen Amtsgericht Essen Handelsregister B 19474